Bergbaunewsletter 23. und 24. KW 2019

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

BITTNER MININGCONSULT

allmineral

ZEPPELIN CAT

indurad
The Industrial Radar Company

HANSEN
MADE IN GERMANY SINCE 1969

PAUS
...the people who care

Technische Hochschule Georg Agricola

GÖLLNER Maschinenbau GmbH

BARTEC

Carl Hamm
Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

SAARMontan

80 Jahre 1937-2017
vonScheven
Kugelhähne
dynamisch • präzise • sicher

innofreight

DÜCHTING PUMPEN

SEEBACH

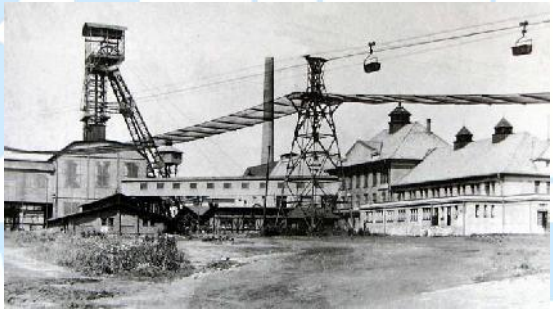
mbe
MBE COAL & MINERALS TECHNOLOGY GMBH

Die erste schriftliche Erwähnung des Steinkohlebergbaus im tschechischen Revier Kladno stammt aus dem Jahr 1463. 1720 nahm das erste Bergwerk die Förderung auf. Am 10. Juni 1899 begann die Förderung auf dem Bergwerk Schoeller. Am 29. Juni 2002, 103 Jahre und 19 Tage später wurde die letzte Kohle gehoben. Insgesamt waren es 46 Mio. t.

2002

1950

Am 14. Juni 1894 wurden in den miteinander verbundenen Bergwerken Frantisek, Jan Karel und Hlubina im Revier Ostrava – Karvina bei fünf Schlagwetterexplosionen 235 Bergleute getötet. Das schlimmste Grubenunglück in der Tschechischen Republik ereignete sich 1892 auf dem Bergwerk Marie in Pribram. Hier wurden 319 Bergleute bei einem Grubenbrand getötet.



Frantisek

Jan Karel

Hlubina

Deutschland

Am 1. Mai 1919 wurde das Lehr- und Forschungsbergwerk Reiche Zeche in Freiberg eröffnet. Mit dem Bergwerk hat die TU Bergakademie Freiberg ein Alleinstellungsmerkmal in Deutschland. Das Bergwerk verfügt über ein 129 km langes Streckennetz. In 33 untertägigen Laboren wird Forschung betrieben.

Reiche Zeche

Das Trainingsbergwerk der RAG in Recklinghausen soll Touristenattraktion werden. Dazu wird von der Stadt Recklinghausen, dem Regionalverband und der RAG ein Paket zum Erhalt des Trainingsbergwerks mit 1.400 m Strecke geschnürt.

Trainingsbergwerk Recklinghausen

Der Pumpenhersteller ABEL erhielt von einem mexikanischen Bergbauunternehmen den Auftrag zur Lieferung von 14 hydraulischen Membranpumpen zur Förderung von schwefelsäurehaltigem Jarositschlamm.

Membranpumpe

Bei den Teufarbeiten zum Wolframbergwerk von Saxony Minerals & Exploration AG in Pöhla wurde in 170 m Teufe erstmals Wolframerz angetroffen. Die Aufbereitung des Erzes erfolgt in Mittweida.

Teufeinrichtung Schacht Pöhla

Spanien

In den letzten beiden Wochen wurden im Hafen Gijon insgesamt mehr als 120.000 t Kohle für das marokkanische 2.056 MW Kohlekraftwerk Jorf Lasfar in El Jadida verladen und verschifft.

W Resources hat die Firma General de Maquinaria y Excavacion (GME) als Kontraktor für die Abbautätigkeiten ihres Wolframtagebaus La Parilla ausgewählt. Die von GME eingesetzte Flotte besteht in der Anfangsphase aus drei 60 t Komatsu Kippern HD605, einem Liebherr Hydraulikbagger und Hilfsfahrzeugen.

Komatsu HD605

Großbritannien

Bis Ende März 2020 wird das letzte Kohlekraftwerk von Scottish and Southern Energy (SSE), das Kraftwerk Fiddler`s Ferry in Warrington, aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen.

Kohlekraftwerk Fiddler`s Ferry

Irland

Falls die Kohleunternehmen des Landes mit ihrem Argument, dass wenn das Heizen mit Kohle weiter verboten bleibt auch die umweltschädlichen Brennstoffe wie Stroh, Heu, Torf und Holz verboten werden müssen, ihren Rechtstreit gewinnen, müsste das seit 30 Jahren geltende Verbot der Kohleverbrennung aufgehoben werden.

Finnland

Normet hat auf dem Bergwerk Pyhäsalmi von First Quantum Minerals erstmals den Batterie-betriebenen Charmec MC 605 VE SD als Sprengstoffladefahrzeug eingesetzt.

Normet Charmec MC 605 VE SD

Polen

Im April 2019 wurden 5,3 Mio. t Kohle gefördert und davon 4,9 Mio. t abgesetzt. Die Halden stiegen dadurch auf 2,8 Mio. t. Im Steinkohlebergbau waren 82.900 Menschen beschäftigt.

Nach einem Strategiestreit mit dem Bergbau- und Energieministerium wurde Daniel Ozon, CEO des Kokskohleförderers JSW entlassen. Ozon, seit 2017 im Amt hat die Unterstützung der Aktionäre und der Gewerkschaften. Schon mehrmals wollte ihn die Regierung entlassen.

Die Silesian Coal International Company SA, eine Tochter der Berliner HMS Bergbau AG, hat die positive Umweltentscheidung erhalten. Damit kann eine neue Schachtanlage auf dem

Baufeld Orzesze mit einer Jahresförderung von 3 Mio. t gebaut werden. Die Lagerstätte hat gewinnbare Vorräte von 672 Mio.t. Kohle.

Auf der 370 m Sohle des Bergwerks Wujek der PGG wird ein Schulungsstreb eingerichtet. Die Ausrüstung besteht aus Schilden vom Typ 12/28 POZ, einem Strebförderer Nowomag 850 und einem Walzenlader KGE710.

Famur unterzeichnete mit JSW einen Leasingvertrag über fünf Teilschnittmaschinen für das Bergwerk KWK Borynia-Zofiowka. Die Laufzeit beträgt 1.080 Tage, der Vertragswert 11,14 Mio. Euro.

Ende 2019 wird das erste Mikrus System für geringmächtige Flöze von Famur an die chinesische Shenhua Logistics Group Corporation Ltd. ausgeliefert.

Ukraine

Während des offiziellen Besuchs einer 17-köpfigen EU-Delegation wurde am 10. Juni 2019 das Bergwerk Kapitalnaja im Revier Donezk befahren.

Bergwerk Kapitalnaja

Iran

Der Kohleverbrauch beträgt 2,0 Mio. t im Jahr. 1,5 Mio. t stammen von den Bergwerken des Landes, 500.000 t werden importiert. Durch eine erhöhte Inlandsnachfrage durch das Erweitern von Stahlwerken und dem Hochfahren neuer Hochöfen steigt die Nachfrage im iranischen Jahr 2020 – 2021 auf 3,0 bis 4,0 Mio. t. Dadurch wird mit einer Unterversorgung gerechnet.

Russland

Das Unternehmen Juschni Kuzbass hat für das Bergwerk Lenina eine neue dieselhydraulische Grubenlokomotive angeschafft. Die Lok ist von der tschechischen Firma Ferrit und hat ein Eigengewicht von 13 t.

Ferrit Lok

Auf dem Kohletagebau Zarechnaja Nord von SUEK Kuzbass wurde ein neuer Hydraulikbagger vom Typ Komatsu PC4000 in Betrieb genommen.

Komatsu PC4000

In den ersten vier Monaten 2019 wurden im Land mit 78,29 t Gold 10,8% mehr produziert als im Vorjahr. Die Silberproduktion ging um 7,7% auf 303,51 t zurück.

Die Kohleexporte in die EU stiegen in den ersten vier Monaten 2019 um 16% auf 22,5 Mio. t.

Zeppelin Russland hat in St. Petersburg auf einer Fläche von 40.000 m² ein neues Büro und Servicezentrum eröffnet. Mehr als 1.100 Mitarbeiter arbeiten an 45 Standorten. Im Geschäftsjahr 2018 erreichte Zeppelin Russland einen Umsatz von 288,32 Mio. Euro.

Feierliche Eröffnung am 5. Juni 2019

USA

Seit 34 Jahren zahlt das Bergbauunternehmen NACCO Industries Dividenden. Mit einer Marktkapitalisierung von nur 350 Mio. USD zählt es zu den kleinen Kohleförderern, hat aber im Gegensatz zu den großen Kohleförderern Insolvenzen vermeiden können. Seine Tagebaue liegen in der Nähe von Kohlekraftwerken und haben langfristige Lieferverträge. Zudem betreibt NACCO den Bergbau für Eigentümer von Grubenfeldern. Das Unternehmen betreibt zudem einen Kalksteinbruch und hat ihre eigenen Öl- und Gasfelder lukrativ verpachtet.

JRL Energy hat bestätigt, dass es sein Steinkohlebergwerk Magnum Nr. 1 in Harlan County erweitert. Im August soll die volle Fördermenge erreicht werden.

Kanada

Durch die Inbetriebnahme von sechs neuen Goldtagebauen und Goldbergwerken mit einer Produktion von zusammen 2,2 Mio. Unzen (62,37 t) soll die Goldproduktion bis 2023 auf 7,6 Mio. Unzen (215,45 t) steigen. Kanada liegt hinter China, Australien und Russland an vierter Stelle bei der Goldproduktion.

Mexiko

Nach zehn Kilometern ist der Schreitbagger Dona Zita im neuen Tagebau Cuenca Sur von MICARE angekommen. Der P & H-757 wurde 1992 im P & H Mining Equipment Werk in Wisconsin gebaut und in Einzelteilen zum Tagebau Nava transportiert. Er hat ein Einsatzgewicht von 4.500 t und einen Schürfkübel mit 100 t Inhalt.

P & H-757

Chile

Züblin International Chile, die chilenische Tochter von STRABAG hat für die Erweiterung des Bergwerks El Teniente bei Epiroc mehrere Boomer Bohrwagen, Simba Bohrwagen und Scooptram Lader bestellt. Durch die Erweiterung wird die Lebensdauer des Bergwerks um weitere 50 Jahre verlängert.

Australien

Die indische Adani Group hat grünes Licht zum Bau des Kraftwerkskohletagebaus Carmichael im Galiläa Becken erhalten. Die Kohle wird über eine 220 km lange Eisenbahnverbindung zum Hafen Abbot Point transportiert. Zum Betrieb und der Förderung von 10 Mio. Jahrestonnen werden 1.500 Mitarbeiter benötigt. Beim Bau und dem Hochfahren des Tagebaus und der Anlagen werden 6.750 Menschen beschäftigt sein.

China

Die Ganzizhou Rongda Lithium Co. Ltd. hat fünf Jahre nach der Stilllegung die Förderung auf dem Spodumen-Tagebau in Sichuan wieder aufgenommen. Die Reserven betragen 28,99 Mio. t. In diesem Jahr sollen 30.000 t, 2020 etwa 75.000 t Lithiumkonzentrat produziert werden.

Spodumen-Tagebau

Minmetals Rare Earth hat mit dem Bau eines neuen Seltene Erden-Tagebaus in der Provinz Hunan begonnen. Die Lagerstätte verfügt über 104.300 t Reserven. Produziert werden sollen ab 2020 jährlich 1.800 t

Vietnam

Vom 20. Mai bis 15. Juni 2019 wurde auf dem Bergwerk der Duong Huy Coal Company die Strebausrüstung aus dem Streb TT-11-5 zum Streb TT-11-7 umgesetzt. Der neue Streb hat eine Mächtigkeit von 3,6 m und eine Länge von 360 m. Im Vorfeld wurden die Strebendstellung und das Aufhauen des neuen Strebes durch Maschendraht, Glasfaser- und Seilanker gesichert.

Herrichtung

In den ersten fünf Monaten 2019 wurden mit 17,2 Mio. t 103,8% mehr Kohle importiert als im Vorjahr. Im gleichen Zeitraum wurden mit 198.833 t 80,25% weniger Kohle exportiert. Grund sind der steigende Strombedarf und der erhöhte Kohleeinsatz in der Zementindustrie.

Indien

Die staatliche National Mineral Development Corporation (NMDC) hat in diesem Jahr einen Rekordgewinn erzielt und will einen Kokskohletagebau in Simbabwe erwerben. In Australien besitzt sie 78,56% vom Explorationsunternehmen Legacy Iron Ore und will jetzt auch die restlichen Anteile übernehmen. In Mosambik betreibt das Unternehmen einen Koks- und Kraft-

werkskohletagebau. Die Förderung ihrer Bailadila -Eisenerztagebaue soll von jetzt 29 Mio. t im Jahr bis 2022 auf 38 Mio. t gesteigert werden. Mit einem weiteren 15 Mio. t Tagebau in Bailadila soll dann die Förderung zusammen mit dem firmeneigenen Tagebau Donamalai auf 67 Mio. t steigen.

Grubenunglücke

Auf dem Goldbergwerk South Deep von Gold Fields in Südafrika wurde ein weiblicher Steiger bei vier schnell aufeinanderfolgenden Gebirgsschlägen in 2.700 m Teufe durch Steinfall getötet.

Goldbergwerk South Deep

Auf dem Kupferbergwerk El Teniente der Codelco in Chile wurde ein Bergmann durch Steinfall im Abbaubereich Pilar Norte getötet.

Kupferbergwerk El Teniente

Bei einem Gebirgsschlag mit einer Stärke von 2,3 auf der Richterskala auf dem Kohlebergwerk Jiutai der Jilin Longjiabao Mining Co. in der chinesischen Provinz Jilin wurden neun Bergleute getötet.

Steinkohlebergwerk Jiutai

Auf dem Steinkohlebergwerk Srirampur der indischen Singareni Collieries Company Ltd. wurde eine Bergmann durch Steinfall getötet.

Bergwerk Srirampur

Bei einem Streckenbruch auf dem Kupferbergwerk Directorio 8 de Tocopilla in Chile wurden zwei Bergleute getötet. Die Bergleute waren mit der Reparatur der Luttentour beschäftigt.

Rettungskräfte auf dem Bergwerk Directorio 8

Bei einem Unfall im Streb 16b auf der 850 m-Sohle des Bergwerks Knurów-Szczygłowice der JSW wurde ein Bergmann getötet. Wahrscheinlich wurde er vom Strebförderer erfasst. Gefunden wurde er von Kollegen auf dem Förderband.

KWK Knurów-Szczygłowice

Auf dem Steinkohlebergwerk Alborz-e Shargh im Iran wurden zwei Bergleute durch Steinfall getötet.

Privatbergwerk

Auf dem Kupferbergwerk Rudna der KGHM in Polen wurde ein Bergmann in 1.200 m Teufe getötet. Beim Abkippen kontrollierte er den Muldenkipper und wurde dabei eingeklemmt und zerquetscht.

Muldenkipper

Auf dem Steinkohlebergwerk Zentralna im ukrainischen Torezk wurde ein Bergmann bei einem Kohle-/Gasausbruch getötet.

Bergwerk Zentralna

Auf dem Bergwerk Pokrowskaja von Donetsksteel in der Ukraine wurden zwei Bergleute getötet. Ein Bergmann wurde als Transportbegleiter beim Schildtransport mit der Dieselkatze zwischen Stoß und Schild eingequetscht, der zweite Bergmann wurde bei Wartungsarbeiten an einem Brecher tödlich verletzt.

Bergwerk Pokrowskaja

Auf dem ukrainischen Eisenerzbergwerk Sucha Balka des russischen Unternehmen Evraz in Krivoy Rog wurde ein Bergmann durch einen Stromschlag getötet.

Bergwerk Sucha Balka

Glückauf